

ALTE ZIELE

Ziel	Maßnahme	Status
Nachhaltige Unternehmensführung		
Volkswagen als ökonomisch und ökologisch weltweit führendes Automobilunternehmen etablieren	Im Rahmen der Strategie „18plus“ werden im Hinblick auf den gesamten Produktlebenszyklus neue ökologische Maßstäbe gemäß den Konzernumweltgrundsätzen Produkt und Produktion angestrebt. Mit den Kernelementen „Standardisierung und Reduzierung der Durchlaufzeiten“ sowie einer konsequenten Kosten- und Investitionsdisziplin sollen Produktivität und Qualität kontinuierlich gesteigert werden.	laufend
Verantwortliches Supply-Chain-Management weiterentwickeln	Ausweitung des Konzepts „Nachhaltigkeit in den Lieferantenbeziehungen“ auf alle Marken und Regionen	erledigt
	Entwicklung eines regionalen Qualifizierungsprogramms	erledigt
Verstärkung der Nachhaltigkeitskommunikation für Kunden, Händler und Fachöffentlichkeit	Bereitstellen von Umweltprädikaten für neue Modelle und BlueMotion-Technologies	laufend
	Zielgruppenorientierte Darstellung der Umwelteigenschaften unserer Produkte im Internetportal für Umweltprädikate unter: → www.umweltpraedikat.de	erledigt
Einführung eines IT-basierten csr-Informationssystems	Pilotierung des Systems auf der Basis bereits bestehender Instrumente und Kennziffern	erledigt
Soziale Verantwortung		
Personalentwicklung verbessern	Steigerung der Qualität d. Belegschaft durch systematisches Kompetenzmanagement, basierend auf Kompetenzprofilen, die mit entsprechenden Qualifizierungsformaten zum Erwerb der Kompetenz hinterlegt sind	laufend
	Steigerung der Führungsqualifikation durch Einführung der Führungslizenz für Führungskräfte in Tarif und Management	erledigt
Intensivierung des Hochschulmarketings	Direkte Ansprache der Hochschulen, Hochschulmessen und Rekrutierungsveranstaltungen an Hochschulen	laufend
Gesundheit der Mitarbeiter steigern	Ausweitung des Gesundheits-Check-ups auf alle ausländischen Werke	laufend
Ökonomische Handlungsfähigkeit		
Rendite erhöhen	Im Rahmen der Strategie „18plus“ wird für den Konzern langfristig eine Kapitalrendite von über 10% angestrebt	laufend
Liquidität sichern	Generierung eines positiven freien Cash-flows (Free Cash-flow) im Konzernbereich Automobile	laufend
Umwelt		
Flottenziel: Um die ambitionierten Grenzwerte der EU und die Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen, ist es unser Ziel, die CO ₂ -Emissionen unserer Neuwagenflotte in Europa (EU 27) bis zum Jahr 2015 um 20 Prozent im Vergleich zu 2006 zu senken.	Umfassende Maßnahmen der Verbrauchsoptimierung im Kontext der Antriebs- und Kraftstoffstrategie des Volkswagen Konzerns	laufend
Einsetzen nachwachsender Rohstoffe und Rezyklatmaterialien	Entwicklung eines teilautomatisierten Verfahrens zur Ermittlung des Rezyklatanteils von Neufahrzeugen	erledigt
Volkswagen-Konzern Positionierung „in best class“ bezüglich Umweltbelange	Ausweiten des Einsatzes Volkswagen BlueMotionTechnologies, AUDI e-Modelle, Seat Ecomotive, Škoda Greenline	erledigt
CO ₂ -Vorgaben	Vorzeitige Erfüllung aller gesetzlichen Vorgaben	laufend
Reduzieren der Treibhausgas-Emissionen	Ausweiten des Konzepts Direkteinspritzung mit Hochaufladung	erledigt
	Ausweiten des Einsatzes Doppelkupplungsgetriebe auf weitere Fahrzeugsegmente (u.a. A0-Klasse (Polo))	erledigt
	Erweiterung Fahrzeugsegments um A00-Klasse	2011
	Erweiterung des A0-Fahrzeugsegments (Audi A1)	erledigt
	erstmaliger Einsatz 1,2l TSI-Motore	erledigt
	erstmaliger Einsatz 1,6l TDI-CR-Motore	erledigt
Reduzieren des Verbrauchs im Testzyklus und im realen Fahrbetrieb	Polo BlueMotion mit < 90 g CO ₂ /km	erledigt
	Golf BlueMotion mit <100 g CO ₂ /km	erledigt
	Passat BlueMotion mit <110 g CO ₂ /km	laufend
	AUDI A3 1.6 TDI : < 120 g CO ₂ /km.	erledigt
	AUDI A4 2.0 TDI e : < 120 g CO ₂ /km	erledigt
	Einsatz und Ausweiten Start-Stopp-/ Rekonversions-Systeme	erledigt

Ziel	Maßnahme	Status
Unterstützen kraftstoffsparender Fahrweisen	Ausweiten Einsatz von Schaltganganzeigen für Handschalter	laufend*
	Bereitstellen von Informationsmaterialien zum Spritsparen als Broschüre + im Internet	erledigt
	Bordcomputer mit Effizienzprogramm als Bestandteil des Fahrerinformationssystems in vielen AUDI-Modellen	erledigt
Ermöglichen der Nutzung alternativer Kraftstoffe unter Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten	Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien und aktive Unterstützung der Entwicklung von Zertifizierungsverfahren für Biomasse für Biokraftstoffe	laufend
Ermöglichen der Nutzung anderer Energiespeichersysteme unter Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten	Aktives Vorantreiben der Entwicklung elektrifizierter Antriebsstränge	laufend
	Kooperationen mit führenden Batterie-Lieferanten	laufend
Verbessern der Ressourceneffizienz	Mitarbeit im BMBF Verbundprojekt „Shredder-Sand“ zur Optimierung der Verwertung von Shredder-Sand aus der Altfahrzeug Verwertung.	laufend
Erreichen einer bestmöglichen Verwertbarkeit unter Berücksichtigung innovativer Verwertungstechnologien	Unterstützung der Verbreitung des VW-SiCon Verfahrens zur Aufbereitung von Shredder-Rückständen aus der Altfahrzeug Verwertung in Europa	laufend
Entwickeln und Bereitstellen alternativer Antriebstechnologien	Golf Bifuel LPG	erledigt
	T5 Ecofuel + Ausweiten TSI-Ecofuel-Fahrzeuge	laufend
	Touareg Hybrid mit <9l/100km; < 210g CO ₂ /km	erledigt
	Flottenversuch Elektromobilität mit BMU (Golf Twin-Drive)	laufend
	Serienreifes E-Fzg.	laufend
Reduzieren limitierter und nicht-limitierter Emissionen	Alle neuen Fahrzeugmodelle vorzeitig Euro5	erledigt
	Ausweiten BlueTDI-Technologien für Euro6 und BIN5 für NAR	laufend
	Q7 Clean Diesel, B8 V6 TDI Clean Diesel	erledigt
	Entwickeln Euro6-Technologien für Ottomotoren	laufend
Vermeiden der Verwendung von Gefahr- und Schadstoffen - möglichst im Sinne weltweit strengster Materialgesetzgebungen	Einheitliche Entwicklung der Fahrzeuge hinsichtlich Schwermetallverwendung für alle Märkte	laufend
Minimieren der Innenraum-Emissionen inklusive Geruch	Einhalten des bereits heute sehr hohen Volkswagen-Konzern-Standards	laufend
Reduzieren der Außen- und Innengeräuschwerte	weitere Verbesserung und Optimierung von Innen- und Außengeräuschen	laufend
Ökobilanzen als Steuerungsinstrument nutzen	Weitere Integration der Ökobilanzierung in den Produktentwicklungsprozess aller Fahrzeuge gemäß den Konzernumweltgrundsätzen Produkt	laufend
Energieverbrauchs- und CO ₂ -Reduktion an den europäischen Fertigungsstandorten um mehr als 10%	Umsetzung und Verfolgung von identifizierten organisatorischen und technischen effizienzsteigernden Maßnahmen sowie Erschließung neuer Potentiale und deren Umsetzung	laufend
Reduktion der Freisetzung klima- und ozonschädigender Kältemittel	Vollständige Erfassung aller Kälte/Klimaanlagen in den Werken (konzernweit), Einführung eines gemeinsamen Verwaltungsprogramms (LEC) zur Steuerung und Dokumentierung der gesetzlich geforderten Dichtigkeitsprüfungen	laufend
Energieeinsparung in der Fertigung.	Serienfreigabe einer energiesparenden Abluftreinigungstechnologie für die Reinigung der Abluft aus Lackieranlagentrocknern.	erledigt
Optimierung von Abluftreinigungstechnologien	Überprüfung der Vor- und Nachteile verschiedener Abluftreinigungstechnologien bei Bandbetankungsanlagen und Vorschlag eines Technologiestandards für künftige Um- und Neubauten	laufend
Prüfung der Anwendbarkeit des Stoffstrommanagements bei der Auswahl von neuen bzw. innovativen Fertigungsverfahren	Demonstrationsprojekte aus der Fahrzeug- und Komponentenfertigung	laufend
Biodiversität	Volkswagen wird den Artenschutz in die Umweltaktionspläne der Standorte im Rahmen seines Umweltmanagementsystems in den nächsten Jahren als zusätzliches Thema integrieren. Darüber hinaus werden naturschutzbezogene Ziele und Maßnahmen im Rahmen regelmäßig stattfindender internationaler Regionalkonferenzen in den Umweltaktionsplänen der Standorte festgeschrieben.	laufend
Umweltzertifizierung an den neuen Standorten durchführen	Zertifizierung der neuen Standorte Kaluga und Pune	erledigt (Kaluga) bzw. in Vorbereitung (Pune)
Aktive Mitgestaltung einer umweltverträglichen, individuellen Mobilität	Kontinuierliche Mobilitätsforschung in vielfältigen Kooperationen; Entwicklung von Verkehrsassistenzsystemen	laufend

*Standard bei BlueMotionTechnologies

NEUE ZIELE

Ziel	Maßnahme	Termin
Wirtschaft		
Top-Kundenzufriedenheit		2018
Top 3 in allen Märkten, gemessen an den strategischen Studien NCBS und IACS in den Fragestellungen: Zufriedenheit mit Verkauf, Produkt und letztem Werkstattbesuch	19 Märkte werden weltweit in das Kundenzufriedenheitsprogramm integriert sein	2018
Zwischenziel: Volkswagen ist unter den Top 5	Gezielter Kundenfeedbackprozess durch: operative Marktstudien, Webtracking, Kundenkliniken	2012
Verantwortliches Supply-Chain-Management weiterentwickeln	Weltweites E-Learning auf der Konzern Business Plattform	2011
Einführung eines konzernweiten IT-basierten Compliance Informations-, Beratungs- und Berichtssystems (Projekt Compliance Management Applications)	Stufenweise Pilotierung in Marken und Gesellschaften	ab 2011
Soziales		
Die Berufsausbildung international stärken und die Meisterqualifizierung weltweit einführen	Umsetzung von Fachausbildung und Meisterqualifizierung nach weltweit gleichen Qualitätsstandards und auf Grundlage einheitlicher Kompetenzen.	2018
Hochschulabsolventen zu Top-Experten entwickeln	Exzellente Qualifizierung in allen Berufsfamilien. Prinzip: Die Jungen lernen von den Erfahrenen.	Laufend
Leistung fördern und alle Mitarbeiter am Erfolg beteiligen	Etablierung von dreistufigen Entgeltsystemen mit Grundentgelt, Erfolgsbeteiligung und Leistungskomponente als Konzernstandard.	Laufend
Gesundheit, Fitness und Ergonomie fördern	Ausweitung des Volkswagen Checkups und darauf folgender Präventionsprogramme, fortlaufende Verbesserung der Ergonomie.	Laufend
Umwelt		
Flottenziel: Um die ambitionierten Grenzwerte der EU und die Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen, ist es unser Ziel, die CO ₂ -Emissionen unserer Neuwagenflotte in Europa (EU 27) bis zum Jahr 2015 um 20 Prozent im Vergleich zu 2006 zu senken.	Umfassende Maßnahmen der Verbrauchsoptimierung im Kontext der Antriebs- und Kraftstoffstrategie des Volkswagen Konzerns	2015
Integration des Energie-Managements in das Umwelt-Managementsystem	Kontinuierliche Einbindung des Energie-Managements im Rahmen der laufenden Standortzertifizierungen	2011 (Chemnitz, Hannover, Zwickau, Crewe)
Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen (Energieversorgung) um 40% im Vergleich zu 2010	Effizienzsteigerungen in der Fertigung, Diversifizierung der Energieversorgungsstruktur	2020
Einsetzen nachwachsender Rohstoffe und Rezyklatmaterialien	Entwicklung eines teilautomatisierten Verfahrens zur Ermittlung des Rezyklatanteils von Neufzg.	bis 2010
Verbessern der Ressourceneffizienz	Mitarbeit im BMBF Verbundprojekt „Shredder-Sand“ zur Optimierung der Verwertung von Shredder-Sand aus der Altfahrzeug Verwertung.	bis 2012
	Entwicklung einer Methodik zur Bewertung von Ressourceneffizienz und Prüfung des Einsatzes als Managementinstrument	2011
Erreichen einer bestmöglichen Verwertbarkeit unter Berücksichtigung innovativer Verwertungstechnologien	Unterstützung der Verbreitung des VW-SiCon-Verfahrens zur Aufbereitung von Shredder-Rückständen aus Altfahrzeug Verwertung in Europa	bis 2015
Entwickeln und Bereitstellen alternativer Antriebstechnologien	Flottenversuch Elektromobilität mit BMU (Golf Twin-Drive)	2008-2012
	Flottenversuch Golf blue-e-motion mit Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)	2011
	Flottenversuch AUDI A1 e-tron	2011
	XL1 (Kleinserie)	2012
	AUDI Q5 Hybrid	2011
	AUDI A6 Hybrid	2011
	Volkswagen Jetta/NCS Hybrid	2012
	AUDI A8 Hybrid	2012
	Volkswagen Golf Hybrid	2013
	Up! blue-e-motion	2013
	Golf blue-e-motion	2013
	Flottenversuch Škoda Octavia green-e-line	2011-2012
	Flottenversuch Elektromobilität (SEAT Leon Twin Drive)	2009-2012
	Flottenversuch SEAT Altea XL e-blue-motion (in Entscheidung)	2011-2012
	Projekt VERDE (SEAT Plug-In-Hybrid Prototyp)	2012

Ziel	Maßnahme	Termin
Reduzieren limitierter und nicht-limitierter Emissionen	Ausweitung BlueTDI-Technologien für EURO6 und BIN5 für NAR (Abgasstandard Nordamerika)	laufend
	BlueTDI-Varianten für neuen Passat	2011
	Entwickeln Euro6-Technologien für Ottomotoren	bis 2014
	SEAT: Ausweitung TDI-Technologien für EURO6	laufend
	SEAT: Entwicklung/Anpassung Euro6-Technologien für Ottomotoren	bis 2014
Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen	Neue effiziente Ottoantriebe	2011, laufend
	Neue effiziente Dieselantriebe	2011
	MQB (Modularer Querbaukasten)	2011, laufend
Ermöglichen der Nutzung alternativer Kraftstoffe unter Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten	Bewertung von Fischer-Tropsch Kraftstoffen aus grünem Strom	nach 2015
	Entwicklung von Verfahren zur Herstellung von Bio-Dieselmotoren aus Zucker	nach 2015
	Polo BiFuel (LPG) Euro 5	2011
	neuer Passat TSI EcoFuel DSG (Doppelkupplungsgetriebe) <120g CO ₂ /km	2011
	Ausweitung E85	laufend
	SEAT: Erweiterung Konzepte CNG für verschiedene Reihe (A00 und A)	laufend
	SEAT: PQ25 LPG Euro 5 (Ibizaklasse)	2011
	SEAT: PQ35 LPG Euro 5, (Leonklasse)	2011
Reduzierung des Verbrauchs im Testzyklus und im realen Fahrbetrieb	SEAT: PQ35 E85 Euro 5, (Leonklasse)	laufend
	Passat BlueMotion <110g CO ₂ /km	2011
	Ausweitung BlueMotionTechnology Maßnahmen	laufend
	Brasilien: Polo BlueMotion 1.6 FL (Flexfuel)	2011
	Brasilien: Golf V BlueMotionTechnology 1.0	2011
	Brasilien: Fox BlueMotion 1.6	2012
	Ausweitung der Freilauffunktion für Doppelkupplungsgetriebe (DSG)	laufend
	SEAT EXEO <120g CO ₂ /km	2012
	SEAT: Ausweitung Maßnahmen für CO ₂ -Reduzierung	laufend
ŠKODA: Ausweitung des Einsatzes Start-Stopp-System	laufend	
Optimierung des Wasser-Managements	Erweiterung der LCA: Entwicklung einer Methodik zur Analyse des Wasserverbrauchs	2011
Dauerhafte Etablierung von „Think Blue.“ als Haltung der Marke Volkswagen auf Basis zunehmender Internationalisierung, Involvierung der Stakeholder und Integration entlang der Wertschöpfungskette.	Kontinuierliche Einbindung der Mitarbeiter zu umweltrelevanten Themen wie der Einsatz eines monatlichen Newsletters, der Auftritt im Intranet und der Mitarbeiterzeitschrift sowie ein interner Ideenwettbewerb	2011
	Verstärkung der internationalen Kommunikation von Maßnahmen zu ökologischer Nachhaltigkeit	laufend
	Entwicklung und Angebot involvierender Maßnahmen für ein umweltbewusstes Fahrverhalten, wie die Umsetzung nationaler Spritsparmaßnahmen in diversen Ländern	2011, laufend
	Fortführung von regelmäßigen Spritspartrainings durch Volkswagen Driving Experience (Eco-Training) in Kooperation mit dem Naturschutzbund NABU in Deutschland	2011
	Angebot einer Vielzahl von Eco-Incentive-Trainings für Importeure/Händler auf globaler Ebene durch Volkswagen Driving Experience	2011
	Ausweitung des zielgruppenspezifischen Dialoges hinsichtlich ökologischer Themenfelder über Online-Applikationen und Social Media Aktivitäten	2011, laufend
	Integration des Handels (Sales und Service) mittels Trainings, Coachings, POS-Unterstützung etc.	2011, laufend